

Liebe Leut‘,

Abschalten fürs Klima

Mit der „Earth Hour“ steht am 27. März eine ganz besondere Aktion auf dem Plan. Um ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen, sind Städte, Unternehmen und natürlich auch Privatpersonen dazu aufgerufen für 60 Minuten das Licht auszuschalten.

Unter dem Motto „Licht aus. Klimaschutz an“ ruft der WWF bereits seit 2007 bei der „Earth Hour“, der inzwischen größten weltweiten Klimaschutzaktion, zum Abschalten auf.

Das Mitmachen bei der „Earth Hour“ ist denkbar einfach: Schaltet einfach am 27. März um 20:30 Uhr für eine Stunde das Licht aus, wenn Ihr wollt könnt Ihr Euch auch dabei fotografieren oder filmen und Eure Filme und Fotos dann beim WWF hochladen.

Alleine in Deutschland beteiligen sich in diesem Jahr 538 Städte und Gemeinden an der Aktion und knipsen die Lichter aus. Aus unserem Ökokistenliefergebiet sind unter anderem Marburg, Gießen, Herborn, Siegen und Fulda dabei, vielleicht seht Ihr also am 27.3. eine wohltuende Dunkelheit, wenn Ihr aus Eurem Fenster schaut. Ich bin schon gespannt, wie mein Wohnort Marburg ohne effektiv beleuchtetes Schloss aussieht. In den letzten Jahren haben meine Familie und ich es zugegebenermaßen manchmal vergessen die Lampen auszuschalten, aber in diesem Jahr will ich ganz sicher daran denken. Hoffentlich lässt sich auch meine 13-jährige Tochter überzeugen, wobei die Vorzeichen gut stehen, denn das Handy darf schließlich eingeschaltet bleiben.

Genuss bei Kerzenschein

Der WWF gibt einige Tipps, wie wir die Stunde ohne künstliches Licht gestalten können. Sie reichen von „zur Ruhe kommen“ bis hin zu „einen Spaziergang machen“ und ich glaube gerade Städte lassen sich im Dunkeln ganz anders wahrnehmen als im allgegenwärtigen Kunstlicht, ohne das wir uns eine nächtliche Umgebung oft kaum noch vorstellen können.

Ein Klassiker für dunkle Abende ist natürlich das Candle-Light-Dinner, das aber nicht nur romantisch und für zwei ein Genuss sein kann, sondern auch zum Highlight für die ganze Familie werden kann. Kocht also mal wieder was Schönes, am besten natürlich mit den leckeren Produkten aus Eurer Ökokiste und stellt die Kerzen auf den Tisch. Ich habe erst kürzlich unseren 'Barba di Frate', oder leider viel profaner in deutscher Sprache, den Mönchsbart mit Spaghetti und Bärlauchpesto zubereitet. So ein eigentlich einfaches, aber schönes Essen, angereichert mit leckerem Käse und einem Schluck Wein oder leckerem Saft dazu, lässt Urlaubsgefühle aufkommen und schmeckt bei Kerzenlicht sicherlich gleich doppelt gut.

Auch mit jüngeren Kindern kann die „Earth Hour“ zu einer ganz besonderen Stunde werden. Erzählt Euren Jüngsten doch mal Geschichten bei Kerzenschein, vielleicht sogar etwas Spannendes? Dazu ein paar leckere Naschereien, wie unsere klassischen Paprikachips in Bio-Qualität, die Cola-Fläschchen oder Erdbeeren in Schokolade, damit wird die „Earth Hour“ zum Vergnügen.

Eine schöne Überraschung

Wenn Ihr uns eine Freude zu Ostern, gerade in diesen schwierigen und anstrengenden Zeiten machen wollt geht das ganz leicht. Über unseren Trinkgeldbutton, den Ihr auf unserer Shopseite unter dem Reiter „Themenwelten“ findet, könnt Ihr uns eine finanzielle Osterfreude machen. Das Trinkgeld wird übrigens unter uns Kistlern ganz gerecht und demokratisch aufgeteilt.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Klimaschutz und eine schöne Karwoche.

Eure Susanne